

Vielversprechende Talente

Kunstaussstellung der JG Schaan im Freizeitzentrum Resch

Es ist erfreulich, dass Angehörige der Jugendgruppe Schaan am vergangenen Samstag einige Proben ihres künstlerischen Schaffens in der Discothek im Schulhaus Resch ausstellten. Etwa 50 Exponate wurden vorgestellt, die der Öffentlichkeit beweisen, dass unsere Jugendlichen — teils im Studium, teils in

der Berufslehre tätig — zu ernsthaftem Kunstschaffen bereit sind.

Beim Rundgang wurde offenbar, dass vielversprechende Talente vorhanden sind. Sicher ist auch manches noch in Gärung begriffen. Aber gesamthaft gesehen, kann diese Ausstellung als Erfolg betrachtet werden.

Hansjörg Quaderer hat mit seinen Aquarellen, Federzeichnungen, Collagen, Linoldrucken und Holzreliefs sich als besonders vielseitige Begabung ausgewiesen. Seine spontan in Aquarell festgehaltenen Begegnungen, Stimmungen verfügen über eine beglückende Farbharmonie und Sicherheit der Komposition. Traudl Hilti erfreute mit Kohlezeichnungen, farbigen Fäden und Farbbildern. Die ansprechenden Aquarelle mit exotischen Vögeln in geometrisch aufgelösten Ornamenten malte Reinhard Geier. Batis Beck war mit einem eigenwilligen Portrait und Landschaft, Petra Blum mit surrealistischen Darstellungen vertreten. Joachim Kranz stellte zwei hintergründige Collagen vor, welche Lebensfreude und Suchtgefahren veranschaulichten.

Wir gratulieren den jungen Künstlern zu ihrem Wagemut und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg bei der musischen Tätigkeit.

Unser Bild zeigt (von links nach rechts) Kaplan Huwiler, Freizeitleiter Erich Walsler und den jungen «Künstler» Hansjörg Quaderer während eines Rundganges durch die Ausstellung. (Bild: H. Michels)

